

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung	7
A. Die Traditionen und die Anfänge des Theater-Laboratoriums	9
1 Das Theater-Laboratorium in der Tradition der polnischen Romantiker	11
Das polnische romantische Drama	12
2 Das Theater-Laboratorium in der Tradition des polnischen Theaters der Jahre 1945–1959	17
Die ersten Nachkriegsjahre	17
Das Parteiprogramm	17
Das „Taufwetter“	19
Die „Stabilisierung“	21
3 Das Theater-Laboratorium in der Tradition des „Reduta“-Theaters	24
4 Die Entstehung des Theater-Laboratoriums	29
4.1 Die Arbeit mit den Quellen der Inspiration	30
4.2 Die Anfänge: Vom Experiment zur „Methode“	34
B. Schauspieltheorie und Konzeption des „Armen Theaters“	39
1 Der „kreative Prozeß“ als „ethisches“ und „technisches“ Prinzip	40
1.1 Der „nackte“ Schauspieler	44
„Sprachliche Barrieren“	50
1.2 Die „via negativa“	53
1.2.1 Die Übungen:	55
Das „Körper-Gedächtnis“	57
Die „Trance“	59
Der Rhythmus	62
Kontakt und Assoziation	64
Übungsaufgaben	67
Stimmtraining:	71
Die Atmung	73
Die Resonanz	75
Die Sprecherziehung	77
Improvisationen	79

1.2.2	„In statu nascendi“	85
1.3	Indisches Gedankengut	89
	Der „totale Akt“	93
2	Ausdrucksmittel	100
	Textmaterial	104
3	Die Arbeit mit Mythen und Ritualien	111
4	Der Zuschauer im „Armen Theater“	118
5	Der Regisseur im „Armen Theater“	125
6	Die Spielpartitur	132
C.	Ausblick und Schlußwort	135
	Anhang	141
	Bildnachweis	145
	Literaturverzeichnis	146